

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Sperrbühel (1115 m), in Böhmen drüben der Scheiblingberg (1045 m) und am Rande des Gesichtsfeldes der mächtige schwerflockige Kubani. — Dort stand eben ein schweres Gewitter in seiner furchtbaren Feuer Schönheit.<sup>1)</sup>

Der vom Eusen gen Freyung herab ziehende Berg Rücken heißt „Hohlstein-Gehänge“, an das sich die „Sägewasser-Hänge“ angliedern (durch das Sägewasser von einander geschieden). Unterm Eusen (vom Luchsstein östlich) an zieht sich der Tristkanal, den Hohlstein querend und setzt sich in dem unteren Hitzwassergraben als solcher fort bis zur Glashütte zwischen den beiden Speckbergen. Von den Wasserklausen herab kommt das Reschwasser, das sich unter der Kegel-Leite mit dem Schwarzbach und der „schreienden Seige“ bei Punkt 841 m vereinigt und als Reschwasser Buchberg zufließt, von dort unter dem Namen Ohe weitergeht und als Ilzfluß bei Passau in die Donau mündet; nach ihr ist die Ilzvorstadt benannt. Dort oben ist also das Buchwalder Filz, dem auch die Moldau entspringt, die Wasserscheide zwischen Donau und (Moldau) = Elbe.

Wir standen im Sonnenschein und waren ganz in den Anblick des Wetters verloren — da fuhr ich in jähem Schrecken zusammen: eine Wolke geflügelter Ameisen hatte uns umhüllt und ich fühlte es zwischen Hemd und Leib schon am Rücken, auf der Brust abwärts krabbeln. Schier in Entsetzen flüchteten wir in den Wald zurück und rissen eilig die Kul-

<sup>1)</sup> Siehe Seite 14.